

Hella bringt offene Plattform für kamerabasierte Systeme

Hella will im kommenden Jahr eine offene Plattform für kamerabasierte Fahrerassistenzsysteme auf den Markt bringen. Kunden haben dadurch die Möglichkeit, Hardwarekomponenten und serienreife Softwarefunktionen wie Lichtsteuerung, Spur-, Verkehrszeichen-, Fußgänger- und Objekterkennung individuell und bedarfsgerecht zusammenzustellen und nachzurüsten. Dies umfasst beispielsweise auch spätere Upgrades um Funktionen des automatisierten Fahrens.(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Hella will im kommenden Jahr eine offene Plattform für kamerabasierte Fahrerassistenzsysteme auf den Markt bringen.

Foto: Auto-Medienportal.Net/hella